

Bezirksliga Herren Einheit Halberstadt II - Salzland Staßfurt 5159:5120 *3 Totalausfälle*

Auf der Halberstädter Kegelanlage verloren die Staßfurter Kegler in einer schwach geführten Partie mit 5120:5159.

Das Starterpaar begann auf hohem Niveau und sorgte für eine 38 Kegel Führung. Dabei kam Thomas Große auf gute 896 und Pascal Schobes auf 887, wobei er mit 306 Räumern das Bestresultat erspielte.

Im Mittelpaar fand das die Niederlage seinen Anfang. Andre Beucke bekam keine Konzentration auf die Bahn und wurde gegen Jens Schwerz nach der Hälfte der Wurfdistanz getauscht. Beide erspielten schwache 798 Kegel. Leider erging es den hart kämpfenden Jens Weidemann fast genauso. Mit 819 steuerte er ebenfalls ein schwaches Resultat bei und kämpfte verbissen um jedes Anspiel, aber das Glück war nicht auf seiner Seite.

Nun lag Salzland 21 Kegel zurück und das Schlusspaar sorgte nach der 1.Bahn für eine knappe Führung. Doch dann kam Halberstadt ins Spiel zurück und fand seine Gassen. Erik Siedentopf konnte machen was er wollte, die Mitte war meist sein Anspiel und mit 806 konnte er seinem Gegner (857) nicht beeindrucken. Frank Beucke versuchte alles, doch er allein konnte die am Ende fehlenden 39 Kegel nicht auch noch aufholen, denn mit 914 spielte er sensationell gut und am Limit. Sein Gegenspieler fand nach schwacher 1.Bahn ins Spiel zurück und blieb mit 879 in Reichweite, so dass Halberstadt das Spiel gewinnen konnte.

Mit einer Niederlage wollten sich die Staßfurter nicht aus der Saison verabschieden. Doch ein Mittelfeldplatz ist nach dem Umbruch vor der Saison mit 2 wichtigen Abgängen auf alle Fälle wertvoll. Denn andere Landesligaabsteiger sind auch schon mal bis in die Bezirksklasse durchgereicht worden, was Salzland erspart bleibt.



Frank Beucke mit 914 überzeugte in dem niveuarmen Spiel